

Presseinformation  
19.10.2015

## **Austrian Anadi Bank: Klarstellung zu den Medienberichten**

- **Bank verfügt über solide Kapitalisierung**
- **Keine Pläne für Teilverkauf**
- **Kundenorientiertes und verantwortungsbewusstes Zukunftskonzept**

Klagenfurt/Wien. Bezugnehmend auf Zeitungsmeldungen des Wochenendes möchte der Vorstand der Austrian Anadi Bank folgende Klarstellung zu den Berichten treffen:

Mit der Privatisierung 2013 wurde das Institut auf eine neue, solide Basis gestellt und so sein Fortbestand ermöglicht. Die Austrian Anadi Bank konnte ihre Kapitalquoten kontinuierlich steigern und übererfüllt sämtliche regulatorischen Vorgaben und Kapitalvorschriften.

Behauptungen über einen geplanten Teilverkauf der Bank durch den aktuellen Alleineigentümer entbehren jeder Grundlage. Die britisch-indische Investorenfamilie Kanoria steht unverändert zu ihrem Vorhaben, die Austrian Anadi Bank langfristig in Österreich zu entwickeln und im Sinne von Kunden und Mitarbeitern attraktive Nischen in dem sich wandelnden Markt für Finanzdienstleistungen zu erschließen. Sowohl für den Eigentümer der Austrian Anadi Bank als auch für das Management stehen Verantwortungsbewusstsein und Nachhaltigkeit im Interesse unserer Kunden, der Beschäftigten und des Unternehmens im Mittelpunkt des Handelns.

Die dafür nötige Positionierung und Organisation wird aktuell unter enger Einbindung der Belegschaft konstruktiv erarbeitet. Diese Phase in der Entwicklung der Bank ist noch nicht abgeschlossen. Aussagen über mögliche Ergebnisse sind daher rein spekulativ.